

Anleitung

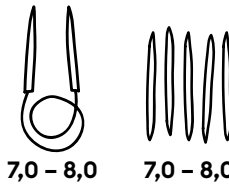
SYLT

Pulli mit Reliefmuster

Schwierigkeitsgrad:



Nadelstärke:



Qualität:

Sylt (Gründl)
80 % Polyacryl,
20 % Wolle
100 g / 130 m



Größe:

36/38 (40/42 - 44/46 - 48/50)

Verbrauch:

ca. 700 (800 - 900 - 1000) g
Fb. 09 (altrosa), ca. 100 g
Fb. 08 (pool)

Muster:

A: Bundmuster: (Maschenzahl teilbar durch 2 + 1 M)
Rückr.: 1 RM, 1 M re und 1 M li im Wechsel str.,
enden mit 1 M re und 1 RM

Hinr.: 1 RM, 1 M li und 1 M re im Wechsel str.,
enden mit 1 M li und 1 RM

B: Großes Perlmuster: (Maschenzahl teilbar
durch 2 + 1 M)

1. R (= *Hinr.*): 1 RM, 1 M re und 1 M li im Wechsel str.,
enden mit 1 M re und 1 RM

2. R (= *Rückr.*): zwischen den RM die M str., wie sie
erscheinen

3. R: 1 RM, 1 M li und 1 M re im Wechsel str.,
enden mit 1 M li und 1 RM

4. R: zwischen den RM die M str., wie sie erschei-
nen

Die 1. - 4. R stets wdh..

C: Strukturstreifenmuster: (Maschenzahl teilbar
durch 2 + 1 M)

1. R (= *Hinr.*): zwischen den RM re M str.

2. R (= *Rückr.*): zwischen den RM li M str.

3. R: zwischen den RM re M str.

4. R: 1 RM, 1 M li und 1 M re im Wechsel str.,
enden mit 1 M li und 1 RM

Die 1. - 4. R stets wdh..

D: Halbpattentmuster: (Maschenzahl teilbar
durch 2 + 1 M)

1. R (= *Hinr.*): 1 RM, 1 M re und 1 M li im Wechsel str.,
enden mit 1 M re und 1 RM

2. R (= *Rückr.*): 1 RM, * 1 M mit U li abh., 1 M re, ab
* stets wdh., enden mit 1 M mit U li abh. und
1 RM

3. R: 1 RM, * 1 M mit U re abstricken, 1 M li, ab * stets
wdh., enden mit 1 M mit U re abstricken und
1 RM

Die 2. + 3. R stets wdh..

E: Perlmuster: (Maschenzahl teilbar durch 2 + 1 M)

Hin- und Rückr.: 1 RM, 1 M re (nur in der ersten R
nach dem Halbpattentmuster die M mit dem U

zusammen als eine re M abstricken) und 1 M li im Wechsel str., enden mit 1 M re und 1 RM

Kettrandmaschen:

Am Reihenanfang re verschr. str., am Reihenen- de abh., dabei den Faden vor die RM legen

Nadelstärke: Rundstricknadel 7,0 – 8,0 und Nadel- spiel 7,0 – 8,0, oder eine andere Nadelstärke, um folgende Maschenproben zu erhalten:

Maschenprobe:

A: Bundmuster: (leicht gedehnt gemessen)

14 M x 18 R = 10 cm x 10 cm

B: Großes Perlmuster: 14 M x 18 R = 10 cm x 10 cm

C: Strukturstreifenmuster:

14 M x 18 R = 10 cm x 10 cm

D: Halbpotentmuster:

14 M x 24 R = 10 cm x 10 cm

E: Perlmuster:

14 M x 19 R = 10 cm x 10 cm

Anleitung:

Abweichende Angaben für die größeren Größen stehen in Klammern.

Rückenteil:

79 (85 – 93 – 101) M plus 2 RM in Fb. pool anschla- gen, mit einer Rückr. beginnen und 1 cm (= 2 R) im Muster A str.. Dann zu Fb. altrosa wechseln und weitere 6 (6 – 7 – 7) cm (= 9 (9 – 11 – 11) R) im Muster A, dann 13 (13 – 14 – 14) cm (= 24 (24 – 26 – 26) R) im Muster B, 14 (14 – 14 – 16) cm (= 26 (26 – 26 – 30) R) im Muster C und 13 (13 – 13 – 14) cm (= 32 (32 – 32 – 34) R) im Muster D str.. Den Pullover im Muster E beenden, dabei in Höhe von 10 (13 – 14 – 14) cm (= 20 (26 – 28 – 28) R) ab Beginn von Muster E für die Schulter- schrägung beids. 3 (1 – 0 – 0) x 5 M, 1 (3 – 2 – 0) x 6 M, 0 (0 – 2 – 3) x 7 M und 0 (0 – 0 – 1) x 8 M abk.. Die restlichen 39 (41 – 43 – 45) M für den rückwärtigen Halsausschnitt stilllegen.

Vorderteil:

Wie das Rückenteil str., jedoch für den tieferen Halsausschnitt in Höhe von 8 (11 – 11 – 11) cm (= 16 (22 – 22 – 22) R) ab Beginn des Musters E die mittl. 17 (19 – 21 – 23) M stilllegen und beide Seiten getrennt fertigstellen. Für die innere Rundung des Halsausschnittes i. j. 2. R noch 1 x 5 M, 1 x 3 M, 1 x 2 M und 1 x 1 M abk.. Die 2. Seite gegengleich beenden. Gleichzeitig die Schulter- schrägung in gleicher Höhe wie beim Rückenteil str..

Ärmel:

34 (38 – 40 – 42) M plus 2 RM in Fb. pool anschla- gen, mit einer Rückr. beginnen und 1 cm (= 2 R) im Muster A str.. Dann zu Fb. altrosa wechseln

und weitere 5 cm (= 6 R) im Muster A str.. In der folgenden Rückr. li M str., dabei gleich- mäßig verteilt 5 M zun. (= aus dem Querfaden zwischen 2 M 1 M li verschränkt heraus str.) (= 41 (45 – 47 – 49) M). Dann 13 (13 – 14 – 14) cm (= 24 (24 – 26 – 26) R) im Muster B, 14 (14 – 14 – 16) cm (= 26 (26 – 26 – 30) R) im Muster C, 13 (13 – 13 – 14) cm (= 32 (32 – 32 – 34) R) im Muster D und 3 (6 – 7 – 6) cm (= 6 (12 – 14 – 12) R) im Muster E str.. Dabei für die Ärmelschrägung in der 5. R ab Beginn des Musters B beids. je 1 M zun. (= 43 (47 – 49 – 51) M). Diese Zun. noch 7 (7 – 8 – 9) x i. j. 6. R und 4 x i. j. 8. R wdh.. (= 65 (69 – 73 – 77) M). Die zugenommenen M jeweils nach und nach in das jeweilige Muster einfügen. Die M gerade abk., dabei die M str., wie sie erscheinen. Einen 2. Ärmel genauso str..

Fertigstellung:

Für alle Nähte den Matratzenstich verwenden. Dafür die Kanten der zusammenzunähenden Teile mit der rechten Seite nach oben aneinan- derlegen, mit einer stumpfen Nadel abwech- selnd rechts und links die Querfäden der M neben den RM, an den Schulternähten die M unterhalb der Abkettkanten, auffassen und nach einigen cm den Faden anziehen, damit sich die Naht schließt. Die RM bzw. die Abkettkanten ziehen sich dadurch nach Innen und es entsteht eine saubere, fast unsichtbare Naht. Darauf achten, dass die Nähte dehnbar bleiben. Die Schulternähte schließen, dann die Ärmel an- setzen und die Seiten und Ärmelnähte schließen. Für den Kragen mit dem Nadelspiel aus dem Halsausschnitt zusätzlich zwischen den stillge- legten M des Vorder- und Rückenteiles je ca. 15 (15 – 16 – 17) M auffassen (= insgesamt 86 (90 – 96 – 102) M in der Runde für den Halsausschnitt) und 5 cm (= 8 Rd.) im Bundmuster in Rd. (= Ma- schenzahl teilbar durch 2, abwechselnd 1 M re und 1 M li) str.. Dabei die letzten beiden Rd. in Fb. pool str.. Dann die M locker abk., ebenfalls in Fb. pool.

Abkürzungen:

- | | |
|-------------------------------|------------------------|
| Fb. = Farbe(n) | abh. = abheben |
| R = Reihe(n) | wdh. = wiederholen |
| Rd. = Runde(n) | verschr. = verschränkt |
| re = rechts | mittl. = mittleren |
| li = links | i. j. = in jeder |
| M = Masche(n) | zun. = zunehmen |
| RM = Randmasche(n) | beids. = beidseitig |
| abk. = abketten | Zun. = Zunahme(n) |
| str. = stricken | |
| U = Umschlag (Um-
schläge) | |

Schnittskizze (cm):

